

Ferienhaus in Selbitz



Vor knapp dreieinhalb Jahren zog Familie Schlayer vom Münchner Westen nach Selbitz und schwärmt von Selbitz. „Man darf nicht nur jammern, sondern sollte anpacken und nach vorne schauen“, unterstreicht Thomas Schlayer, der sich mit seiner Frau und drei Jungs in Selbitz pudelwohl fühlt. So wohl, dass er nach dem Hauskauf für seine Familie in der Badstraße, noch das Anwesen in der Kulmbacher Straße 6 kaufte, sanierte und renovierte und dies nun als „Ferienhaus Selbitz“ mit vier Sternen anbietet. Das Ferienhaus ist rund 130 Jahre alt, trotz moderner und zeitgemäßer Renovierung, sind die Wände schief und die Böden ungerade. Es sind Erinnerungen an längst vergangene Zeiten, die Charme haben. „Wir wohnen sehr gerne in Selbitz und fühlen uns wohl“, unterstreicht Ehefrau Anika Schlayer, die gebürtig aus Schwerin stammt. „Jetzt sind wir sozusagen in der Mitte zu Hause, gut für die Großeltern“, lacht sie. Der gebürtige Münchner, Thomas Schlayer erzählt, dass man als Unternehmerfamilie überall zu Hause sein könne, da er ja zu den Kunden hinfahre. „Von wo aus, ist egal, aber mit Blick auf die Lebenshaltungskosten dann doch wieder nicht“, bilanziert Thomas Schlayer, gelernter Radiojournalist, langjähriger Marketingleiter und Verkaufsverantwortlicher beim Bayerischen Rundfunk. Nach dem Studium Medienmarketing ist der 48-jährige seit über 20 Jahren selbstständig, bietet Seminare und Trainings für Mittelstandbetriebe, Behörden und Selbstständige. Dass es ausgerechnet Selbitz werden würde, stand nicht von Anfang fest. „Wir sind durch eine Familie aus Naila, die mit uns im gleichen Ort im Münchner Westen berufsbedingt wohnte und wieder in die Heimat zog, auf den Frankenwald aufmerksam geworden. Wir haben die Zeit des Lockdowns der Corona-Pandemie genutzt und uns mehrere Objekte in der Region angeschaut und letztendlich ist es Selbitz geworden, weil das Haus in der Badstraße wie gemacht für uns ist“, erzählt Schlayer lächelnd. Ins Projekt Ferienhaus ließ das Ehepaar die Erfahrungen von eigenen Urlauben einfließen. Thomas Schlayer erinnert an die guten Gespräche mit den Erben des Anwesens Kulmbacher Straße 6. „Sie betonten, dass es der verstorbenen Besitzerin Elsbeth Rank gefallen hätte, wenn aus ihrem Häuschen ein Ferienhaus werde.“ Nach dem Kauf folgte eine Kernsanierung von Elektrik, Wasser, Heizung und Dämmung. „Wir können nun ein klimaneutrales Ferienhaus bieten“, betont Thomas Schlayer und sieht die zentrale Lage des kleinen Häuschens für zwei Erwachsene und zwei Kinder als optimal. „Mitten in Selbitz, alles fußläufig erreichbar vom Einkaufsmarkt bis

zur Gastronomie, Apotheke und Ärzte wie auch Spielplatz und Radweg“, beschreibt der Ferienhausbesitzer und nennt den Giga-Internetanschluss mit 1.000 Mbit/s, große Smart-TVs, eine Einbauküche und natürlich mit Blick auf Kinder Waschmaschine und Trockner als weitere Pluspunkte der Ausstattung. Er berichtet von einem „Gasttester“, der sich begeistert über den Giga-Internetanschluss äußerte. „Der kleine, gemütliche Garten ist zum Anger hin, bietet Blick ins Grüne und es ist nur ein Katzensprung bis zum Wasserspielplatz und den Outdoorgeräten.“ Bürgermeister Stefan Busch erinnert, dass dieses Haus früher in einer Häuserfront integriert gewesen sei. „Rechts befand sich das Gasthaus Adam und links ein weiteres Wohnhaus, das der jetzigen Einfahrt zum Einkaufsmarkt weichen musste.“ Bei Veranstaltungen auf dem Anger können die Feriengäste einen Logenplatz genießen, von Garten oder Balkon den musikalischen Angeboten lauschen. „Und davon gibt es im Jubiläumsjahr heuer einige“, lacht Bürgermeister Busch. Beim Rundgang durchs Haus wird schnell sichtbar, dass dieses mit viel Liebe eingerichtet wurde und Details wie das „kleine Büro“ im Wohnzimmer bietet. „Das beruht auf unserer Erfahrung, auch mal im Urlaub schnell den Laptop aufzuklappen und E-Mails abzurufen, um einfach up to date zu sein.“ Bürgermeister Stefan Busch unterstreicht, dass nicht nur das Ferienhaus, sondern die Familie ein Gewinn für Selbitz sei. „Wenn sie ihre positiven Erfahrungen hinaus tragen, weitererzählen, dann kann es nur ein Pluspunkt für Selbitz und die Region sein.“ Thomas Schlayer engagiert sich auch ehrenamtlich. „Durch das Hobby Fußball des ältesten Sohnes sind wir zum ATS gekommen, haben Vorsitzenden Philip Hohberger kennengelernt und uns sofort dazugehörig gefühlt und deshalb engagiere ich mich ehrenamtlich für Marketing und Veranstaltungswerbung des Vereins“, erzählt Thomas Schlayer und unterstreicht, dass es toll sei einen Beitrag leisten zu können, um den Verein zu unterstützen.

Das ehemalige Wohnhaus in der Kulmbacher Straße 6 ist nun „Ferienhaus Selbitz“. Die Neubürger Anika und Thomas Schlayer haben investiert. Bürgermeister Stefan Busch (links) überreicht als Willkommen eine Decke mit Selbitzer Signatur.

Selbitz, den 6. März 2024

Stadt Selbitz, Stefan Busch, Erster Bürgermeister